

Neues Genealogisches  
Reichs- und Staats-  
Handbuch

auf das Jahr 1796.

Erster Theil.

Von welchem  
der Inhalt auf der folgenden Seite, und mehrere  
Nachricht in dem Vorberichte  
besündlich ist.



Mit Röm. Kais. Majestät allergnädigster Freiheit.

Frankfurt am Mayn,  
bey Warrentrapp und Wenner  
1796.



Inhalt  
des ersten Theils

dieses  
UNIVERSITÄTS  
Hand-Buchs.

Ein vierfacher Kalender.

Die Stammtafeln aller jetztlebenden Kaiser, Könige, Churfürsten und zum Römisch-deutschen Reich gehörigen Fürsten und Grafen, sammt denen Lebten und Prälaten, welche auf den deutschen Reichstagen mit Sitz und Stimme versehen sind, wie auch derjenigen ausländischen Fürsten und Prinzen: 1) welche souverain sind. 2) Deren Souveränität zwar in Anspruch genommen wird, die aber doch zu den Souveränen gezählet werden. 3) Welche aus königlichem Geblüt entsprossen, und ein Recht zur Thronfolge haben etc. sodann die sämtlichen Glieder der deutschen hohen Erz- und Domstifter, deren Lande Sitz- und Stimmrecht haben; die sämtliche Glieder des Johanniter- oder Maltheuser-Ordens von deutscher Zungen, und die sämtlichen Glieder des Teutschen Ordens. Alles in alphabetischer Ordnung.

Ein nütliches Register zu der Genealogie.

Staatsverfassung, oder Verzeichnis der Höchst und Hohen Stände des H. R. Deutschen Reichs.

Ausrechnung eines einfachen Römer- Monats zu den Reichsverwilligungen, cum additamento.

Verzeichnis der Gelder, die jeder Reichs- und Kreis- stand zu Unterhaltung des Reichs- Cammer- Gerichts beizutragen hat.

Verfassung oder Verzeichnis der X. Reichs- Kreise und deren Stände.

Die Hochansehnliche Reichsversammlung zu Regensp.

Der Höchstpreisl. Kaiserl. Reichs- Hofrath, nebst der höchstlöbl. geheimen Reichs- Hofkanzlei.

Das Höchstpreisl. Kaiserl. und Reichs- Cammer- Gericht, nebst der Cammer- Gerichts- Kanzlei.

Die unmittelbare freie Reichs- Ritterschaft.

Die zu spät eingegangenen Zusätze und Berichtigungen.

Das jetztlebende Frankfurt.